

# Inhaltsverzeichnis.

## Erstes Buch.

### Philipp August von der Geburt bis zum Tode Ludwigs VII.

(1165–1180).

	Seite
Die Geburt Philipp Augusts (21. Aug. 1165) . . . . .	1
Ludwigs VII. Heiraten und Persönlichkeit . . . . .	1. 2
Königin Adela . . . . .	3
Freude des Volkes . . . . .	5—7
Politische Bedeutung . . . . .	8
Taufe . . . . .	9
„Augustus“ . . . . .	9
Zerstreute Nachrichten über die Jugend . . . . .	10
Dürftigkeit der Überlieferung . . . . .	10
Aufenthalt in Paris . . . . .	11
Zusammentreffen mit Thomas Becket und König Heinrich II. . . . .	12
Anekdoten . . . . .	12
Der Erzieher Robert Clément . . . . .	13
Politische Stellung vor der Krönung . . . . .	13
Urkundliche Erwähnungen und ihre Bedeutung . . . . .	14
Huldigungen der Vasallen . . . . .	15
Wünsche des Papstes . . . . .	15
Verhandlungen über die Verheiratung . . . . .	16
Allgemeine Auffassung Giesebrechts . . . . .	16
Ältere Pläne . . . . .	17
Französisch-deutsche Beziehungen . . . . .	18
Gegensatz des Papstes gegen die Hohenstaufen . . . . .	20
Ludwig VII. schwankt . . . . .	21
Wiederaufnahme der Verhandlungen 1173 . . . . .	22
Geplante Verbindung zwischen dem königlichen Hause und Flandern 1177 . . . . .	23
Lage Frankreichs um 1179 . . . . .	23
Die grossen Vasallen: Haus Plantagenet . . . . .	24. 25
Blois-Champagne . . . . .	26
Flandern . . . . .	26
Ludwig VII. im Urteil der Nachwelt . . . . .	27. 28

	Seite
Vorbereitungen zur Krönung . . . . .	29
Krankheit Ludwigs VII. . . . .	29
Laterankonzil von 1179 (März) . . . . .	30
Wahl Philipp Augusts . . . . .	31
Seine Erkrankung . . . . .	32
Ludwigs VII. Reise nach Canterbury (Ende August). . . . .	33. 34
Ansicht der Zeitgenossen . . . . .	35
Neue Erkrankung Ludwigs . . . . .	36
Graf Philipp von Flandern als erster Ratgeber . . . . .	37
Verhältnis der Krone zu Blois-Champagne und zu Flandern . . . . .	37
Graf Philipp . . . . .	38. 39
Gründe seiner Bevorzugung . . . . .	39. 40
Krönung Philipp Augusts (1. Nov. 1179) . . . . .	41
Entfaltung grosser Pracht . . . . .	42
Salbung . . . . .	43
Auftreten Graf Philipps . . . . .	44
Die grossen Hofämter . . . . .	45
Auffassung der Krönung . . . . .	46
Philipp August unter flandrischem Einfluss . . . . .	48
Spannung zwischen Blois-Champagne und Flandern . . . . .	48
Die hennegauische Heirat . . . . .	49
Bischof Roger von Laon . . . . .	50
Bestimmungen des Heiratsvertrages . . . . .	52
Eingreifen Englands . . . . .	55
Graf Philipp verheiratet seine Nichten . . . . .	56
Das Haus Champagne wendet sich an Heinrich II. . . . .	57
Philipp August zwingt die Juden zu bedeutenden Zahlungen (Jan. 1180) . . . . .	58
Er nimmt die Burgen seiner Mutter in Besitz . . . . .	60
Stellungnahme Heinrichs II. . . . .	61
Schicksal Heinrichs des Löwen von Sachsen . . . . .	62
Englisches und französisches Heeresaufgebot . . . . .	63
Höhepunkt des flandrischen Einflusses . . . . .	63
Philipp August plant einen Einfall in die Auvergne . . . . .	63
Er heiratet Isabella von Hennegau am 28. April 1180 . . . . .	64
Missstimmung darüber . . . . .	65
Krönung Isabellas am 29. Mai zu Saint-Denis . . . . .	67
Ludwig VII. verliert die Verfügung über das Staatssiegel (Anfang Juni) . . . . .	69
Er zieht sich nach Barbeaux zurück . . . . .	70
Umschwung in Gisors (28. Juni 1180) . . . . .	71
Überraschende Wendung der englischen Politik . . . . .	71
Französische Gesandtschaft an den Kaiser . . . . .	72
Zusammenkunft Philipp Augusts und Heinrichs II. in Gisors . . . . .	73
Bestimmungen des Vertrages . . . . .	75—79
Aussöhnung der Parteien in Frankreich . . . . .	80
Bedeutung des Ereignisses . . . . .	81
Rückgang des flandrischen, Vorwalten des englischen Einflusses . . . . .	81

	Seite
Erste Beziehungen Philipp Augusts zur Kirche . . . . .	82
Klagen der Geistlichkeit von Berri . . . . .	82
Gründe der Unruhen in den burgundischen Landen . . . . .	83
Erster Zug, gegen Hebo von Charenton . . . . .	83
Zweiter Zug, gegen die Grafen von Chalon und Mâcon . . . . .	84
Gerichtstag zu Pierre-Pertuis (Sept. 1180) . . . . .	84
Die Klöster setzen sich mit den weltlichen Herren gütlich auseinander	86
Philipp Augusts Schwertleite . . . . .	88
Tod Ludwigs VII. (19. Sept. 1180) . . . . .	88
Feststellung des Datums . . . . .	89
Begräbnis in Barbeaux . . . . .	90
Rückblick . . . . .	91

Zweites Buch.

**Philipp August und Graf Philipp von Flandern.**

(1180—1186.)

Erste Kämpfe (bis Weihnachten 1181) . . . . .	95
Charakter der Überlieferung. Gislebert von Mons . . . . .	95
Graf Philipp greift Radulf von Coucy an (Winter 1180) . . . . .	96
Heinrich II. sucht Bundesgenossen gegen Deutschland (Anfang 1181)	97
Zusammenkunft der Könige von Frankreich und England bei Saint-	
Remy-sur-Avre (27. April 1181). . . . .	98
Heereseinrichtungen . . . . .	99
Die Brüder Clément . . . . .	100
Politik der Barone . . . . .	100. 101
Anfänge der Fürstenopposition. Tag von Provins (14. Mai 1181) . .	101
Graf Philipp greift Radulf von Coucy abermals an (Juli 1181) . .	102
Machtstellung Heinrichs II. . . . .	103
Philipp August schliesst sich an England an . . . . .	105
Teilnehmer an der Fürstenopposition . . . . .	106
Graf Radulf von Clermont . . . . .	107
Graf Stephan von Sancerre eröffnet die Feindseligkeiten . . . . .	108
Philipp August wird von den jungen Plantagenets unterstützt. . .	109
Er bringt Nevers in seine Hand (Nov. 1181) . . . . .	110
Graf Philipp schlägt los (Nov. 1181) . . . . .	111
Seine Erfolge . . . . .	113
Waffenstillstand über Weihnachten 1181. . . . .	115
Friede von La Grange Saint-Arnoul (April 1182) . . . . .	116
Kaiser Friedrich mahnt zum Frieden . . . . .	116
Waffenstillstand (Mitte Februar 1182) . . . . .	117
Stellung Flanderns zu Frankreich und Deutschland . . . . .	118
Wibert von Gembloux preist den Frieden . . . . .	119
Haus und Grafschaft Vermandois . . . . .	121—124
Besprechung zwischen Gerberoy und Gournay (4. April 1182) . . .	124
Friedensschluss bei La Grange Saint-Arnoul (11. April 1182) . . .	125

	Seite
Zwischen Krieg und Frieden (1182—1184) . . . . .	129
Herzog Heinrich der Löwe von Sachsen . . . . .	130
Reichstag zu Mainz (16. Mai 1182) . . . . .	131
Graf Philipps Heiratspläne . . . . .	133
Philipp August denkt an Scheidung von Isabella (März 1184) . . . . .	138
Heinrich II. verhandelt nahe bei Rouen mit den Grafen von Flandern und Hennegau (um Anfang April) . . . . .	141
Königin Isabella tritt bei ihrem Vater für Philipp August ein . . . . .	142
Reichstag zu Mainz (20. Mai 1184, Pfingsten) . . . . .	143
Flandern und Köln gegen Frankreich . . . . .	144
Philipp August und Graf Philipp schliessen zwischen Compiègne und Choisy einen Waffenstillstand (Ende Mai 1184) . . . . .	146
Frankreich und Hennegau gegen Flandern (1184—1185) . . . . .	147
Misshelligkeiten zwischen Flandern und Hennegau . . . . .	147
Hennegau und Brabant . . . . .	148
Offener Bruch zwischen Flandern und Hennegau (Aug. 1184) . . . . .	153
Jakob von Avesnes . . . . .	154
Graf Philipp heiratet Mathilde von Portugal (Aug. 1184) . . . . .	155
Erzbischof Philipp v. Köln und Graf Philipp in England (Mitte Sept. 1184) . . . . .	157
Philipp August und Graf Balduin verbünden sich . . . . .	160
Französisch-flandrischer Krieg (Nov. 1184) . . . . .	161
Flandern, Köln und Brabant gegen Hennegau . . . . .	162
Philipp August bedrängt den Flandrer . . . . .	167
Waffenstillstand über Weihnachten . . . . .	168
Stellung des Kaisers . . . . .	170
Philipp August und der Kaiser planen eine Zusammenkunft (April 1185) . . . . .	171
Philipp August und Heinrich II. in Le Vaudreuil (Ende April 1185) . . . . .	171
Grosse Rüstungen. Friedensschlüsse (1185—1186) . . . . .	173
Philipp August und Graf Philipp rücken ins Feld . . . . .	173
Belagerung von Boves (Juni-Juli 1185) . . . . .	174
Friede von Boves (Ende Juli) . . . . .	177
Graf Philipp sucht Hilfe beim römischen Könige Heinrich . . . . .	181
Hoftag des römischen Königs in Lüttich (Sept. 1185) . . . . .	183
Kaiser Friedrich verhindert einen Krieg mit Frankreich (Ende Okt. 1185) . . . . .	184
Fürstentag zu Aumale (7. Nov. 1185) . . . . .	185
Hennegauisch-champagnische Heiratsabrede (Dez. 1185) . . . . .	187
Endgiltiger Friede zwischen Philipp August und Graf Philipp zu Amiens (Mitte März 1186) . . . . .	189
Rückblick . . . . .	190

Drittes Buch.

**Philipp August und Heinrich II. von England.**

(1186—1189.)

Burgundische Wirren . . . . .	195
Hugo von Vergy im Kampfe mit dem Herzoge Hugo III. von Burgund . . . . .	195

	Seite
Klagen der Geistlichkeit über den Herzog . . . . .	196
Philipp August entsetzt Vergy (Anfang 1186) . . . . .	198
Der Herzog wendet sich vergeblich an Kaiser Friedrich I. . . . .	198
Abtwechsel in Saint-Denis (Mitte Mai 1186) . . . . .	199
Philipp August erobert Châtillon-sur-Seine (zwischen Ende Mai und Ende Juli 1186) . . . . .	201
Der Herzog unterwirft sich, wird milde behandelt . . . . .	202
Lebensverhältnis der Grafschaft Albon zum deutschen Reiche . . . . .	202
Ältere Beziehungen zwischen Frankreich und England . . . . .	203
Vexin normand und Vexin français . . . . .	203
Abkommen von 1151 . . . . .	204
Margarete von Frankreich und Jung-Heinrich von England . . . . .	205
Adelaide von Frankreich und Richard Löwenherz . . . . .	207
Heinrich II. verführt Adelaide . . . . .	208
Walten Richards in Aquitanien . . . . .	212
Empörung Jung Heinrichs 1182. Philipp Augusts abwartende Haltung	213
Jung Heinrichs Tod (11. Juni 1183) und Charakter . . . . .	217
Philipp August verlangt vergeblich das normannische Vexin . . . . .	218
Zusammenkunft zwischen Gisors und Trie am 6. Dez. 1183 . . . . .	222
Zwietracht der jungen Plantagenets . . . . .	224
Zusammenkunft bei Gisors in der zweiten Märzwoche 1186 . . . . .	225
Abfindung Margaretens . . . . .	226
Margarete heiratet Béla III. von Ungarn . . . . .	229
Sie verlässt Paris am 25. August 1186 . . . . .	230
Beginn der Feindseligkeiten . . . . .	230
Grund: Feindschaft des Grafen von Toulouse und des Herzogs von Aquitanien . . . . .	230
Richard Löwenherz geht 1186 gegen Toulouse vor . . . . .	231
Graf Gottfrieds von Bretagne Pläne und Tod (19. August 1186) . . . . .	234
Philipp August erhebt Ansprüche auf die unmündige Erbin der Bretagne	236
Ähnlicher Fall in Nevers 1184 . . . . .	236
Verhandlungen der Könige durch Gesandte . . . . .	237
Grenzzwischenfall bei Gisors (28. Nov. 1186) . . . . .	239
Rüstungen. Stellung Flanderns . . . . .	241
Zusammenkunft der Könige kurz vor dem 25. März und am 5. April 1187	242
Geburt Arthurs von Bretagne am 29. März 1187 . . . . .	243
Französische Einmischung in die Streitigkeiten der Geistlichkeit von Canterbury . . . . .	244
Französisch-deutsches Bündnis . . . . .	245
Kaiser Friedrich I. und Trier . . . . .	245
Folmars Provinzialkonzil zu Mouzon (15. Februar 1187) . . . . .	245
Erzbischof Philipps Versammlung zu Köln (22. März 1187) . . . . .	246
Kölnische Politik . . . . .	247
Französisch-deutsche Annäherung durch Balduin V. von Hennegau vermittelt . . . . .	248
Hennegau, Namur und Champagne . . . . .	248

	Seite
Schutz- und Trutzbündnis zwischen Philipp August und dem Kaiser	249
Kaiser Friedrich I. gegen Köln . . . . .	250
Waffenstillstand von Châteauroux . . . . .	251
Ursachen des Krieges . . . . .	251
Philipp August und Heinrich II. rücken ins Feld (Mai 1187) . . . . .	252
Lage in Berry . . . . .	253
Philipp August nimmt Issoudun, Graçay, belagert Châteauroux	253. 254
Abschluss eines Waffenstillstandes (23. Juni 1187) . . . . .	257
Einwirkung der orientalischen Verhältnisse. Erwerbung von Tournai . . . . .	260
Philipp Augusts Freundschaft mit Richard Löwenherz . . . . .	260
Zusammenkunft der Könige zu Alençon (28. August 1187) . . . . .	260
Geburt Ludwigs VIII. Anfang September 1187 . . . . .	261
Trauerbotschaften aus Palästina . . . . .	262
Zusammenkunft Philipp Augusts mit Kaiser Friedrich I. zwischen Mouzon und Ipsch (Dezember 1187) . . . . .	263
Verhältnisse in Tournai . . . . .	266
Philipp August trifft in Tournai ein (28. Dez. 1187) . . . . .	267
Aufgebot gegen England (Januar 1188) . . . . .	269
Kreuzannahme bei Gisors (21. Januar 1188) . . . . .	269
Richards Abfall von Heinrich II. . . . .	270
Richard Löwenherz im Kampfe mit Gottfried von Lusignan . . . . .	270
Richard und Raimund von Toulouse . . . . .	272
Philipp August in Le Puy-en-Velay (zwischen Mitte April und Anfang Juni 1188) . . . . .	274
Er sucht vergeblich Frieden zu stiften . . . . .	275
Er nimmt Châteauroux in Berry (16. Juni 1188) . . . . .	276
Richard Löwenherz in Berry . . . . .	278
Heinrich II. rückt von Alençon heran (Mitte Juli 1188) . . . . .	279
Philipp August am Loir . . . . .	281
Zusammenkunft zwischen Gisors und Trie (16.—18. August 1188). . . . .	282
Geplanter Viererkampf . . . . .	283
Zerstörung der Ulme . . . . .	284
Philipp August muss sein Heer auflösen . . . . .	285
Hennegau und Namur . . . . .	285
Heinrich II. bedroht Mantes (30. August 1188) . . . . .	286
Englischer Feldzugsplan . . . . .	287
Französisches Friedensangebot . . . . .	288
Richard Löwenherz vor Châteauroux . . . . .	289
Zusammenkunft zu Châtillon-sur-Indre (7. Oktober 1188) . . . . .	289
Zusammenkunft zwischen Bonsmoulins und Soligni (18.—20. November 1188) . . . . .	291
Richard geht zu Philipp August über . . . . .	293
Heinrichs II. Ende . . . . .	294
Verteidigungsmassregeln Heinrichs II . . . . .	294
Seine Erkrankung . . . . .	295

	Seite
Philipp August und Richard verwüsten englisches Gebiet (Mitte Januar 1189) . . . . .	296
Papst Klemens III. sucht zu vermitteln . . . . .	296
Kardinal Heinrich von Albano († 1. Jan. 1189) . . . . .	297
Kardinal Johann von Anagni . . . . .	297
Erste Zusammenkunft der Könige zwischen La Ferté-Bernard und Nogent-le-Rotrou (nach 9. April 1189) . . . . .	297
Zweite Zusammenkunft ebenda (Anfang Juni 1189) . . . . .	298
Philipp August und Richard erobern die Burgen nördlich von Le Mans	301
Heinrich II. in Le Mans . . . . .	302
Philipp August lagert in der Nähe der Stadt (11. Juni 1189) . . . . .	303
Heinrich II. steckt die Vorstadt in Brand (12. Juni) . . . . .	304
Er flieht und wird scharf verfolgt . . . . .	305
Philipp August zieht in Le Mans ein und erobert die Türme . . . . .	306
Johann ohne Land verrät seinen Vater . . . . .	307
Philipp August langt vor Tours an (23. Juni) . . . . .	308
Heinrich II. in Saumur (24. Juni) . . . . .	308
Einnahme von Tours (25. Juni) . . . . .	308
Zusammenkunft in Colombiers (28. Juni) . . . . .	309
Heinrich II. erkrankt in Azay-le-Rideau (30. Juni) . . . . .	310
Zusammenkunft in Ballan (4. Juli) . . . . .	311
Vertragsbestimmungen . . . . .	312
Tod Heinrichs II. zu Chinon (6. Juli) . . . . .	314
Belehnung Herzog Richards mit der Normandie (22. Juli) . . . . .	315
Graf Balduin V. von Hennegau und Pfalzgraf Heinrich II. von Troyes (August) . . . . .	317
Rückblick . . . . .	318